

bauernladen.at verzeichnet um 300 % höhere Zugriffszahl

Das Einkaufsverhalten der Österreicher hat sich innerhalb der vergangenen Tage radikal verändert. Social Distancing lautet das Schlagwort, und der Online-Handel boomt. Auch beim Lebensmitteleinkauf, der bisher eher zu den Online-Schlusslichtern gezählt hat, sind massive Steigerungen zu verzeichnen. So vermeldet die Online-Plattform **bauernladen.at** für regionale Produkte, eine Steigerung der Seitenzugriffe um 300 Prozent gegenüber der Woche vor Corona. Und die Bestellungen haben sich mehr als verdoppelt.

Über 900 regionale Lebensmittelproduzenten mit rund 7.000 Produkten findet man derzeit auf der Plattform. 90 Prozent der Produzenten bieten neben der Möglichkeit, etwa ab Hof oder auf Wochenmärkten einzukaufen, auch den heute so bedeutenden Versand mittels kontaktloser Zustellung an **bauernladen.at** trotz somit langen Wartezeiten bei großen Onlineshops oder persönlichen Kontakten bei Supermärkten und vor Ort Einkäufen. „Aktuell bieten wir eine ganz wichtige Alternative. Die großartigen Leistungen unserer klein strukturierten, regionalen Bauernschaft in punkto Versorgung können nicht hoch genug bewertet werden“, sagt Geschäftsführer Markus Bauer.

Aber nicht nur der Zuspruch der Konsumenten steigt. Auch der Interessenszuwachs seitens der Produzenten, auf der kostenlosen Plattform gelistet zu werden, ist enorm. Inzwischen fragen bereits Unternehmen aus der Lebensmittelindustrie nach, wie sie über **bauernladen.at** vertrieben werden könnten. Aber hier bleibt man sich dem ursprünglichen Motto treu: Die Plattform ist ausschließlich für landwirtschaftliche Betriebe und heimische Kleinproduzenten geöffnet –

quer durch alle Warengruppen von Lebensmitteln bis zur Naturkosmetik
und das wohlgemerkt nur aus heimischer Produktion.

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at